

Sonderdruck über "Die Entwicklung der Feldtelegraphie in der Schweiz"

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **16 (1943)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sonderdruck über „Die Entwicklung der Feldtelegraphie in der Schweiz“

Diese sehr interessante Abhandlung aus der Feder von Herrn Oberstlt. M. Wittmer in Grenchen (Sol.), deren Abdruck kürzlich in unserem «Pionier» zum Abschluss gelangte, ist nun in einem *Sonderdruck* in Form einer Broschüre in unserem Verlag erschienen. Wer sich für die geschichtliche Entwicklung der schweizerischen Feldtelegraphie interessiert — und hoffentlich sind es deren recht viele — dem sei diese, mit viel Sachkenntnis und aus eigenem Miterleben geschriebene Abhandlung zum Bezug angelegentlich empfohlen,

denn sie stellt wirklich etwas Einmaliges dar, wie sie wohl nur wenige Waffengattungen besitzen.

Trotz wesentlichen Unkosten wurde der Verkaufspreis der Broschüre auf Fr. 3.— (plus 2 0/0 WUST und 10 Rp. Porto) festgesetzt. Sie kann unter Einzahlung dieses Betrages auf das Postcheckkonto VIII 15 666 bei der unterzeichneten Stelle bezogen werden. Da die Auflage beschränkt ist, empfehlen wir eine baldige Bestellung.

Redaktion des «PIONIER»,
Schrennengasse 18, Zürich 3.

SEKTIONSMITTEILUNGEN

Zentralvorstand des EPV., offizielle Adresse: Sekretariat, Schrennengasse 18 Zürich 3, Tel. E. Abegg, Geschäftszeit 5 89 00, Privat 7 34 00, Postcheck VIII 25090

Sektion Aarau

Offizielle Adresse:

W. Schenk, Zelglistr. 37, Aarau, Telefon Geschäft 2 11 12, Postcheck VI 5178

Mitgliederbeiträge 1943:

Wir machen unsere Mitglieder nochmals auf die im letzten «Pionier» ergangene Mahnung aufmerksam, ihre Beiträge bis Ende März einzuzahlen. Entsprechend unserer Ankündigung werden nun sämtliche noch nicht eingegangenen Beiträge anfangs April per Nachnahme erhoben. Der Kassier dankt allen Kameraden für prompte Einlösung.

Sollte ein Kamerad aus irgendeinem Grunde im Augenblick seinen finanziellen Verpflichtungen gegenüber der Sektion nicht nachkommen können, so ist der Vorstand auf begründetes Gesuch hin bereit, den Beitrag zu stunden oder eventuell zu erlassen.
Der Vorstand.

Sektion Basel

Offizielle Adresse:

Fritz Brotschin, In den Ziegelhöfen 169, Basel, Tel. 3 35 08, Postcheck V 10240

Unterbruch der Morsekurse:

Vom 3. April bis und mit Ostermontag, 26. April, finden keine Morsekurse statt. Unsere Kurslokale im Schulhaus Mücke sind der Ferien wegen geschlossen.
-WK-

Sektion Bern

Offizielle Adresse: Postfach Transit,

Bern, Telefon Geschäft 62 (539) (Lt. W. Jost), Privat 3 72 27, Postcheck III 4708

Der Einladung zur **Rathausbesichtigung** vom 7. März hat eine schöne Anzahl unserer Mitglieder und ihrer Angehörigen Folge geleistet. Alle Teilnehmer sind zweifellos darin einig, dass das ehrwürdige Berner Rathaus nicht nur äusserlich durch den Umbau viel gewonnen hat, sondern auch im Innern, wo zahlreiche bisher vermauerte oder übertünchte Werke der Maler-, Bildhauer- und Holzschnittkunst zum Vorschein gekommen und neu zur Geltung gebracht worden sind.

Die gut besuchte **Monatsversammlung** vom 12. März war ausgefüllt von zwei sehr interessanten Kurzreferaten mit anschliessender reger Diskussion: Herr Tribelhorn, Stellvertreter des Oberbetriebschefs der SBB, sprach über Massnahmen der Eisenbahnen bei Kriegsmobilmachung (Inkraftsetzung und Aufgaben des Kriegsfahrplans), und Kamerad Wm. Pierre Maeder über Flugfunknavigation. Beiden Referenten sei auch hier für ihre bereitwilligen Bemühungen bestens gedankt.

Veranstaltungen für den Monat April liessen sich leider bis zum Redaktionsschluss dieser Nummer des «Pionier» nicht festlegen.

Zum Schluss beantrage ich (pflegte bekanntlich im alten Rom Cato immer wieder zu sagen), die Kameraden mögen ihren **Jahresbeitrag** umgehend einzahlen.
Th.

Sektion Biel

Offizielle Adresse: Hptm. Bargetzi,

Museumstrasse 21, Biel, Tel. Geschäft 32 19, Privat 32 34, Postcheck IVa, 3142

Tätigkeitsbericht:

Am 23. Januar trafen sich folgende Kameraden: Gefr. Ellenberger, Pi. Baumgartner, Pi. Wisler, Pi. Krebs, Pi. Aebi, Inf. Fk. Thurnheer.

Es galt, eine Leitung zu bauen für das Jurassische Skirennen in Près d'Orvin, vom Start bis zum Ziel bei den zwei Slalomspisten.

Samstag um 1600 Uhr begann der Bau bei nicht gerade günstigen Wetterverhältnissen, denn bei aller Arbeit begann es zu regnen. Um 1800 Uhr waren die beiden Leitungen betriebsbereit. Nach dem Nachtessen gab es noch einen gemütlichen Hock. Sonntag morgens 0845 Uhr wurden die Leitungen, bei prächtigem Wetter, der Rennleitung übergeben. Zur Zufriedenheit aller funktionierte die Anlage während des ganzen Rennens tadellos. Mit dem Abbruch konnte ca. um 1200 Uhr begonnen werden, und nach einer Stunde war er beendet.

Nachdem wir uns nochmals verpflegt hatten, traten wir zur Abfahrt an. Den Kameraden sei für das gute Gelingen noch gedankt. Hoffentlich gibts bald wieder etwas für uns!
Gefr. Ellenberger.

Mitgliederbeiträge:

Ende März versandte unser Kassier die Einzahlungsscheine für den Jahresbeitrag pro 1943. Er beläuft sich für Aktivmitglieder auf Fr. 6.—, für Jungmitglieder auf Fr. 3.—.

Wir ersuchen alle Mitglieder, die Beiträge bis spätestens Ende April auf unser Postcheckkonto IVa 3142 einzuzahlen. Damit erspart Ihr Euch die Nachnahmespesen und dem Kassier unnötige Arbeit.
E. Schn.

Sektion Lenzburg UOV.

Offiz. Adresse: Wm. Albert Guidi, Typograph, Lenzburg, Tel. Geschäft 8 10 53

Morsekurs:

Im Klublokal des Neuen Bezirksschulhauses, Zimmer 2 und 3, in Lenzburg, finden folgende Kurse statt:

Jeden Montag, 1830—2000 Uhr: Morsekurs für Jungmitglieder im Rahmen des militärischen Vorunterrichtes.

Anfänger, Kurs 1: Tempo 20—30 (Zimmer 3).

Fortgeschrittene, Kurs 2: Tempo 30—40 (Zimmer 2).